

**PAYCHECK PROTECTION PROGRAM (GEHALTSSCHECKSCHUTZPROGRAMM)****Häufig gestellte Fragen (FAQs) zur Vergebung von PPP-Darlehen**

Die Small Business Administration (SBA) stellt in Absprache mit dem Finanzministerium diese Leitlinien zur Verfügung, um Fragen von Darlehensnehmern und Darlehensgebern zur Vergebung von Darlehen des Paycheck Protection Program (PPP) gemäß Abschnitt 1106 des Coronavirus Aid, Relief, and Economic Security Act (CARES Act) in der Fassung des Flexibilitätsgesetzes (Flexibility Act) des Gehaltsscheckschutzprogramms.

Darlehensnehmer und Darlehensgeber können sich auf die Anleitungen in diesem Dokument als Erläuterung der SBA, in Vereinbarung mit der Finanzabteilung, des CARES Act, des Flexibility Act, und des Gehaltsscheckschutzprogramms („PPP Interim Final Rules“) ([Link](#)), verlassen.

**Allgemeine FAQs zum Darlehenserlass**

- 1. Frage:** Welches Antragsformular für Darlehenserlass sollten Einzelunternehmer, unabhängige Auftragnehmer oder Selbstständige ohne Mitarbeiter ausfüllen?

**Antwort:** Einzelunternehmer, unabhängige Auftragnehmer und Selbstständige, die zum Zeitpunkt des PPP-Darlehensantrags keine Mitarbeiter hatten und keine Mitarbeitergehälter in die Berechnung der durchschnittlichen monatlichen Gehaltsabrechnung im Antragsformular für Darlehensnehmer einbezogen haben, werden automatisch für die Verwendung des Antragsformulars für Darlehenserlass 3508EZ oder gleichwertiges Formular des Darlehensgebers qualifiziert und sollten diesen Antrag ausfüllen.

- 2. Frage:** Können PPP-Darlehensgeber gescannte Kopien von Dokumenten, elektronischen Signaturen oder elektronischen Zustimmungen für Anträge auf Darlehenserlass und Dokumentation des Darlehenserlasses verwenden?

**Antwort:** Ja. Alle PPP-Darlehensgeber können gescannte Kopien von unterzeichneten Anträgen auf Darlehenserlass, die die Informationen und Zertifizierungen enthalten, die nach SBA-Formular 3508, 3508EZ oder gleichwertiges Formular des Darlehensgebers erforderlich sind. Darlehensgeber können alle Arten von elektronischer Genehmigung oder elektronischer Unterschrift in Vereinbarung mit den Anforderungen der Electronic Signatures in Global and National Commerce Act (P.L. 106-229) annehmen.

Wenn elektronische Unterschriften nicht möglich sind, sollte der Darlehensgeber beim Einholen einer Unterschrift mit feuchter Tinte ohne persönlichen Kontakt die notwendigen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass die richtige Partei das Dokument unterzeichnet hat.

Diese Anleitung ersetzt nicht die Voraussetzungen für Unterschriften durch andere Gesetze, unter anderem die der übergeordneten Regulierungsbehörde des Darlehensgebers.

- 3. Frage:** Wenn ein Darlehensnehmer einen rechtzeitigen Antrag auf Darlehenserlass einreicht, muss der Darlehensnehmer Zahlungen für sein Darlehen leisten, bevor die SBA den erlassenen Betrag, wenn überhaupt, überweist?

**Antwort:** Solange ein Darlehensnehmer seinen Antrag auf Darlehenserlass innerhalb von zehn Monaten nach Abschluss des abgedeckten Zeitraums (wie nachstehend definiert) einreicht, muss der Darlehensnehmer keine Zahlungen leisten, bis der erlassene Betrag von der SBA an den Darlehensgeber überwiesen wird. Wenn das Darlehen vollständig erlassen wurde, ist der Darlehensnehmer nicht zur Zahlung verpflichtet. Wenn nur ein Teil des Darlehens erlassen wird oder der Antrag auf Erlass abgelehnt wird, muss der verbleibende Restbetrag des Darlehens vom Darlehensnehmer am oder vor dem Fälligkeitsdatum des Darlehens zurückgezahlt werden. Zinsen fallen in der Zeit zwischen der Auszahlung des Darlehens und der SBA-Überweisung des erlassenen Betrags an. Der Darlehensnehmer ist dafür verantwortlich, die aufgelaufenen Zinsen für jeglichen Betrag des Darlehens zu zahlen, der nicht erlassen wird. Der Darlehensgeber ist dafür verantwortlich, den Darlehensnehmer über die Überweisung durch SBA des erlassenen Betrags (oder dass SBA festgestellt hat, dass kein Betrag des Darlehens erlassen werden kann) und gegebenenfalls über den Tag, an dem die erste Zahlung des Darlehensnehmers fällig ist, zu informieren.

- 4. Frage:** In den Antragsformularen für den Erlass von PPP-Darlehen (3508, 3508EZ und 3508S) wird in der oberen rechten Ecke das Ablaufdatum 31.10.2020 angezeigt. Ist der 31. Oktober 2020 die Frist für Darlehensnehmer, um einen Erlass zu beantragen?

**Antwort:** Nein. Darlehensnehmer können jederzeit vor dem Fälligkeitsdatum des Darlehens, das entweder zwei oder fünf Jahre nach Darlehensaufnahme liegt, einen Antrag auf Darlehenserlass stellen.

Wenn ein Darlehensnehmer jedoch nicht innerhalb von 10 Monaten nach dem letzten Tag der Darlehensvergabe des Darlehensnehmers einen Antrag auf Darlehenserlass stellt, werden die Darlehenszahlungen nicht mehr zurückgestellt und der Darlehensnehmer muss mit der Rückzahlung des Darlehens beginnen. Beispielsweise muss ein Darlehensnehmer, dessen abgedeckter Zeitraum am 30. Oktober 2020 endet, bis zum 30. August 2021 einen Antrag auf Erlass stellen, bevor die Darlehensrückzahlung beginnt.

Das Ablaufdatum in der oberen rechten Ecke der Antragsformulare für den Erlass von PPP-Darlehen wird zum Zwecke der Einhaltung des Formalitätensenkungsgesetzes (Paperwork Reduction Act) durch die SBA angezeigt und spiegelt das vorübergehende Ablaufdatum für die genehmigte Verwendung der Formulare wider. Dieses Datum wird verlängert, und wenn es genehmigt wird, werden dieselben Formulare mit dem neuen Ablaufdatum angezeigt.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Alle Fragen und Antworten wurden, sofern nicht anders angegeben, am 4. August 2020 veröffentlicht. Allgemeine Fragen und Antworten zum Darlehenserlass 4, veröffentlicht am 13. Oktober 2020.

## **Häufig gestellte Fragen zu den Lohnkosten für den Erlass von Darlehen**

- 1. Frage:** Können Lohnkosten, die während des abgedeckten Zeitraums<sup>2</sup> oder während des abgedeckten Zeitraums bei alternativer Gehaltsabrechnung entstanden sind,<sup>3</sup> jedoch nach dem abgedeckten Zeitraum oder abgedeckten Zeitraum bei alternativer Gehaltsabrechnung gezahlt wurden, im Darlehenserlass berücksichtigt werden?

**Antwort:** Ja, wenn die Abrechnungskosten am oder vor dem nächsten regulären Abrechnungsdatum nach dem abgedeckten Zeitraum oder dem alternativen abgedeckten Zeitraum gezahlt werden.

**Beispiel:** Ein Darlehensnehmer hat sein Darlehen vor dem 5. Juni 2020 erhalten und wählt einen 24-wöchigen abgedeckten Zeitraum. Der abgedeckte Zeitraum des Darlehensnehmers läuft von Montag, 20. April bis Sonntag, 4. Oktober. Der Darlehensnehmer hat einen zweiwöchentlichen Abrechnungszyklus, dessen Abrechnungszeitraum am Sonntag, dem 4. Oktober endet. Der Darlehensnehmer wird jedoch die entsprechende Gehaltsabrechnung erst am nächsten regulären Abrechnungstermin am Freitag, dem 9. Oktober vornehmen. Unter diesen Umständen sind dem Darlehensnehmer während des abgedeckten Zeitraums Lohnkosten entstanden und er kann für die am 9. Oktober gezahlten Lohnkosten um Erlass des Darlehens bitten, da die Kosten während des abgedeckten Zeitraums entstanden sind und die Zahlung am ersten regulären Lohn- und Gehaltsdatum nach dem abgedeckten Zeitraum erfolgte.

- 2. Frage:** Sind Lohnkosten, die vor dem abgedeckten Zeitraum angefallen sind, aber während des abgedeckten Zeitraums gezahlt wurden, zum Erlass des Darlehens berechtigt?

**Antwort:** Ja.

**Beispiel:** Ein Darlehensnehmer hat sein Darlehen vor dem 5. Juni 2020 erhalten und wählt einen 24-wöchigen abgedeckten Zeitraum. Der abgedeckte Zeitraum des

---

<sup>2</sup>Der abgedeckte Zeitraum ist entweder (1) der 24-wöchige Zeitraum (168 Tage), der am Auszahlungstag des PPP-Darlehens beginnt, oder (2) wenn der Darlehensnehmer sein PPP-Darlehen vor dem 5. Juni 2020 erhalten hat, kann der Darlehensnehmer einen Zeitraum von acht Wochen (56 Tage) als abgedeckten Zeitraum wählen. Wenn der Darlehensnehmer zum Beispiel einen 24-wöchigen Zeitraum wählt und seine PPP-Darlehensauszahlung am Montag, den 20. April erhalten hat, ist der erste Tag des abgedeckten Zeitraums der 20. April und der letzte Tag des abgedeckten Zeitraums ist Sonntag der 4. Oktober. In keinem Fall darf der abgedeckte Zeitraum über den 31. Dezember 2020 hinausgehen.

<sup>3</sup> Darlehensnehmer mit zweiwöchentlichen (oder häufigeren) Gehaltsabrechnungen können auswählen, die anfallenden Lohnkosten mit dem Zeitraum von 24 Wochen (168 Tage), (oder für Darlehen, die vor dem 5. Juni 2020 nach Wahl des Darlehensnehmers erhalten wurden, mit dem Zeitraum von 8 Wochen (56 Tage), beginnend am ersten Tag ihrer ersten Zahlungsperiode nach dem Datum der Auszahlung des PPP-Darlehens (d. h. der abgedeckte Zeitraum bei alternativer Gehaltsabrechnung), zu berechnen. Wenn der Darlehensnehmer z. B. einen 24-wöchigen abgedeckten Zeitraum bei alternativer Gehaltsabrechnung wählt und die Auszahlung seines PPP-Darlehens am Montag den 20. April erhalten hat und der erste Tag seiner ersten Zahlungsperiode nach Auszahlung des PPP-Darlehens Sonntag der 26. April ist, ist der erste Tag des abgedeckten Zeitraums bei alternativer Gehaltsabrechnung der 26. April und der letzte Tag des abgedeckten Zeitraums bei alternativer Gehaltsabrechnung Samstag der 10. Oktober. In keinem Fall darf der abgedeckte Zeitraum bei alternativer Gehaltsabrechnung über den 31. Dezember 2020 hinausgehen.

Darlehensnehmers läuft von Montag, 20. April bis Sonntag, 4. Oktober. Der Darlehensnehmer hat einen zweiwöchentlichen Abrechnungszyklus, der am Samstag, dem 18. April endet. Der Darlehensnehmer wird die entsprechende Gehaltszahlung erst am Freitag, den 24. April leisten. Diese Lohn- und Gehaltskosten sind zwar nicht während des abgedeckten Zeitraums angefallen, wurden jedoch während des abgedeckten Zeitraums gezahlt und sind daher zum Erlass des Darlehens berechtigt.

**3. Frage:** Müssen Darlehensnehmer die Lohnkosten für Teilzahlungsperioden berechnen?

**Antwort:** Wenn der Darlehensnehmer einen zweiwöchentlichen oder häufigeren (z. B. wöchentlichen) Abrechnungszyklus verwendet, kann der Darlehensnehmer die in Frage kommenden Abrechnungskosten im Zeitraum von acht Wochen berechnen (für Darlehensnehmer, die ihre Darlehen vor dem 5. Juni 2020 erhalten haben, und die Dauer dieses abgedeckten Zeitraums wählen), oder in einem Zeitraum von 24 Wochen, der am ersten Tag des ersten Abrechnungszyklus nach dem Auszahlungsdatum des PPP-Darlehens beginnt (wird als alternativer Abrechnungszeitraum bezeichnet). Wenn ein Darlehensnehmer jedoch zweimal im Monat oder weniger häufig zahlt, muss er die Lohnkosten für Teilzahlungsperioden berechnen. Der abgedeckte Zeitraum oder der alternative abgedeckte Zeitraum für jeden Darlehensnehmer endet spätestens am 31. Dezember 2020.

Beispiel: Ein Darlehensnehmer verwendet einen zweiwöchentlichen Abrechnungszyklus. Die 24-wöchige Deckungsdauer des Darlehensnehmers beginnt am Montag, dem 1. Juni und endet am Sonntag, dem 15. November. Der erste Tag des ersten Abrechnungszyklus des Darlehensnehmers, der im abgedeckten Zeitraum beginnt, ist der 7. Juni. Der Darlehensnehmer kann einen abgedeckten Zeitraum bei alternativer Gehaltsabrechnung wählen, der am 7. Juni beginnt und am 21. November endet (167 Tage später). Abrechnungskosten, die während dieses abgedeckten Zeitraums bei alternativer Gehaltsabrechnung anfallen (d. h. die Bezahlung erfolgte an diesem Tag), können erlassen werden, wenn die letzte Zahlung am oder vor dem ersten regulären Abrechnungstermin nach dem 21. November erfolgt.

**4. Frage:** Sollten Darlehensnehmer für die Berechnung der Barvergütung den Bruttobetrag vor Abzug von Steuern, Zahlungen für Leistungen an Arbeitnehmer und ähnlichen Zahlungen, oder den an Mitarbeiter gezahlten Nettobetrag verwenden?

**Antwort:** Der Bruttobetrag sollte bei der Berechnung der Barvergütung verwendet werden.

**5. Frage:** Werden nur Gehälter oder Löhne durch Darlehensvergabe abgedeckt, oder kann ein Darlehensnehmer verlorene Trinkgelder, verlorene Provisionen, Boni oder andere Formen der Anreizvergütung zahlen und haben solche Kosten Anspruch auf Darlehenserlass?

**Antwort:** Die Lohn- und Gehaltskosten umfassen alle Formen der Barvergütung, die an Mitarbeiter gezahlt werden, einschließlich Trinkgeldern, Provisionen, Boni und Gefahrenzahlungen. Beachten Sie, dass die erlassbare Barvergütung pro Mitarbeiter auf Jahresbasis auf 100.000 USD begrenzt ist.

6. **Frage:** Welche Ausgaben für Gruppengesundheitsleistungen gelten als Lohnkosten, die für die Darlehensvergabe in Frage kommen?

**Antwort:** Die Arbeitgeberkosten für Leistungen der Gesundheitsfürsorge in Arbeitnehmergruppen, die vom Darlehensnehmer während des gedeckten Zeitraums oder des alternativen gedeckten Zeitraums gezahlt werden oder anfallen, sind Lohnkosten, die für den Erlass des Darlehens in Frage kommen. In den Lohn- und Gehaltskosten sind jedoch keine Ausgaben für Gruppengesundheitsleistungen enthalten, die von Mitarbeitern (oder Begünstigten des Plans) vor oder nach Steuern gezahlt werden, wie z. B. der Arbeitnehmeranteil an ihrer Gesundheitsprämie. Erlass für Ausgaben für Gruppengesundheitsleistungen, die aus Zeiträumen außerhalb des abgedeckten Zeitraums oder des abgedeckten Zeitraums für alternative Gehaltsabrechnungen beschleunigt wurden, wird nicht gewährt.

Wenn ein Darlehensnehmer über einen versicherten Gruppengesundheitsplan verfügt, gelten Versicherungsprämien, die während des abgedeckten Zeitraums oder des alternativen abgedeckten Zeitraums gezahlt werden oder angefallen sind, als „Lohnkosten“, solange die Prämien während des anwendbaren Zeitraums oder bis zum nächsten Fälligkeitsdatum der Prämie nach dem Ende des anwendbaren Zeitraums gezahlt werden. Wie bereits erwähnt, ist nur der Teil der Prämien enthalten, den der Darlehensnehmer für die Deckung während des geltenden Deckungszeitraums oder des abgedeckten Zeitraums bei alternativer Gehaltsabrechnung gezahlt hat, und kein Teil, der von Mitarbeitern oder Begünstigten gezahlt wurde, oder kein Teil, der für die Deckung für Zeiträume außerhalb des anwendbaren Zeitraums gezahlt wurde. In den häufig gestellten Fragen 8 zu den Lohn- und Gehaltsabrechnungskosten für Darlehensvergebung werden die Regeln aufgeführt, die für die Krankenversicherung des Eigentümers gelten.

7. **Frage:** Welche Beiträge für Altersvorsorgeleistungen gelten als Lohnkosten, die für den Darlehenserlass in Frage kommen?

**Antwort:** Im Allgemeinen gelten Arbeitgeberbeiträge für Altersvorsorgeleistungen für Arbeitnehmer, die vom Darlehensnehmer während des gedeckten Zeitraums oder des alternativen gedeckten Zeitraums gezahlt oder angefallen sind, als „Lohnkosten“, die für den Erlass des Darlehens in Frage kommen. Die Arbeitgeberbeiträge für Altersleistungen, die im Betrag des Darlehenserlasses als Lohnkosten enthalten sind, können keine Altersleistungen, die vom Arbeitnehmerentgelt abgezogen oder anderweitig von den Arbeitnehmern gezahlt werden, enthalten. Für Arbeitgeberbeiträge für Altersvorsorgeleistungen, die aus Zeiträumen außerhalb des abgedeckten Zeitraums oder des alternativen abgedeckten Zeitraums beschleunigt wurden, wird kein Erlass gewährt. In den häufig gestellten Fragen zur Lohn- und Gehaltsabrechnung für Darlehenserlass (FAQ 8) wird die Behandlung von Altersvorsorgeleistungen für Eigentümer beschrieben, die sich von diesem allgemeinen Ansatz unterscheiden.

8. **Frage:** Wie wird die Höhe der Vergütung von Eigentümern bestimmt, die für den Darlehenserlass in Frage kommt?

**Antwort:** Die Höhe der Vergütung von Eigentümern, die in ihrem Unternehmen arbeiten und die für den Erlass berechtigt sind, hängt von der Art des Unternehmens ab und davon, ob der Darlehensnehmer einen achtwöchigen oder einen 24-wöchigen abgedeckten Zeitraum verwendet. Zusätzlich zu den nachstehend beschriebenen spezifischen Obergrenzen ist die Höhe des für die Lohn- und Gehaltsabrechnung von Eigentümern und Selbständigen beantragten Darlehenserrlasses in allen Unternehmen, an denen sie beteiligt sind, auf insgesamt 20.833 USD pro Person begrenzt. Für Darlehensnehmer, die vor dem 5. Juni 2020 ein PPP-Darlehen erhalten haben und sich für einen achtwöchigen abgedeckten Zeitraum entscheiden, beträgt diese Obergrenze 15.385 USD. Wenn ihre Gesamtvergütung für die Unternehmen, die ein PPP-Darlehen erhalten, die Obergrenze überschreitet, können die Eigentümer wählen, wie der Höchstbetrag auf verschiedene Unternehmen verteilt werden soll. Die folgenden Beispiele gelten für einen Darlehensnehmer, der einen 24-wöchigen abgedeckten Zeitraum wählt.

C Corporations: Die Mitarbeiter-Barvergütung eines Eigentümer-Mitarbeiters einer C-Corporation, welcher als ein Eigentümer bestimmt ist, der auch ein Mitarbeiter ist (einschließlich dessen, wo der Eigentümer der einzige Mitarbeiter ist), hat Anspruch auf Darlehenserrlass bis zu einem Betrag von 2,5/12 seiner Barvergütung für Mitarbeiter von 2019, wobei die Barvergütung so wie für alle anderen Mitarbeiter definiert ist. Darlehensnehmer haben auch Anspruch auf Darlehenserrlass für Zahlungen für staatliche und lokale Steuern des Arbeitgebers, die von den Darlehensnehmern gezahlt und auf ihre Vergütung angerechnet werden, auf den Betrag, den der Darlehensnehmer für Arbeitgeberbeiträge für seine Arbeitnehmerkrankenversicherung gezahlt hat, und auf Arbeitgeberrentenbeiträge zu ihren Arbeitnehmerrentenbetrag mit einer Obergrenze von 2,5/12 des Arbeitgeberrentenbeitrags von 2019. Zahlungen neben der für Barvergütungen sollten in den Zeilen 6 bis 8 von PPP Schedule A des Antrags auf Darlehenserrlass (SBA-Formular 3508 oder gleichwertiges Darlehen) für Darlehensnehmer, die dieses Formular verwenden, enthalten sein und werden nicht auf die Obergrenze von 20.833 USD pro Person angerechnet.

C Corporations: Die Mitarbeiter-Barvergütung eines Eigentümer-Mitarbeiters einer C-Corporation, welcher als ein Eigentümer bestimmt ist, der auch ein Mitarbeiter ist, hat Anspruch auf Darlehenserrlass in Höhe von 2,5/12 seiner Barvergütung für Mitarbeiter von 2019, wobei die Barvergütung so wie für alle anderen Mitarbeiter definiert ist. Darlehensnehmer haben auch Anspruch auf Darlehenserrlass für Zahlungen für staatliche und lokale Steuern des Arbeitgebers, die von den Darlehensnehmern gezahlt und auf ihre Vergütung angerechnet werden, sowie auf Arbeitgeberrentenbeiträge zu ihren Arbeitnehmerrentenplänen, die auf 2,5/12 ihres Arbeitgeberrentenbeitrags von 2019 begrenzt sind. Arbeitgeberbeiträge für die Krankenversicherung haben keinen zusätzlichen Anspruch auf Erlass für Mitarbeiter der S-Corporation mit einem Anteil von mindestens 2% am Unternehmen, auch nicht für Mitarbeiter, die Familienmitglieder eines Eigentümers von mindestens 2% gemäß den Familienzuweisungsregeln von 26 USC sind. 318, weil diese Beiträge in der Barvergütung enthalten sind. Die anrechenbaren Sachleistungen sollten für Darlehensnehmer, die dieses Formular verwenden, in den Zeilen 7 und 8 von PPP Schedule A des Antrags auf Darlehenserrlass (SBA-Formular 3508) enthalten sein und werden nicht auf die Obergrenze von 20.833 USD pro Person mit angerechnet.

Selbstständige Schedule C- (oder Schedule F) Antragsteller: Die Vergütung von selbständigen Personen gemäß Schedule C (oder Schedule F), einschließlich Einzelunternehmern, selbständigen Personen und unabhängigen Auftragnehmern, die zum Darlehenserlass berechtigt sind, ist auf 2,5/12 des Nettogewinns von 2019 begrenzt, wie auf dem IRS-Formular 1040 Schedule C Zeile 31 angegeben (oder 2.5/12 des Nettogewinns der landwirtschaftlichen Betriebe von 2019, wie im IRS Formular 1040 Schedule F Zeile 34 angegeben) (oder für neue Unternehmen, der geschätzte Schedule C 2020 (oder Schedule F) für 2020, auf den in Frage 10 vom „Gehaltsscheckschutzprogramm“ verwiesen wird: Wie Sie die maximalen Darlehensbeträge, je nach Unternehmensart, berechnen.<sup>4</sup> Separate Zahlungen für Krankenversicherung, Ruhestand oder staatliche oder lokale Steuern haben keinen Anspruch auf zusätzlichen Darlehenserlass. Krankenversicherung und Altersvorsorge werden mit ihrem Nettoeinkommen aus selbständiger Tätigkeit bezahlt. Wenn der Darlehensnehmer dem Darlehensgeber sein IRS-Formular 1040 Schedule C (oder F) für 2019 nicht vorgelegt hat, als der Darlehensnehmer das Darlehen ursprünglich beantragt hatte, muss es dem Antrag des Darlehensnehmers auf Erlass beigefügt werden.

Persönlich haftende Gesellschafter: Die Entschädigung von persönlich haftenden Gesellschaftern, die Anspruch auf Darlehenserlass haben, ist auf 2,5/12 ihres Nettoeinkommens aus selbständiger Erwerbstätigkeit im Jahr 2019 begrenzt, wenn dieses der Steuer für Selbständige unterliegt, die aus dem 2019 IRS-Formular 1065, Anhang K-1, Feld 14a berechnet wird (reduziert um Feld 12, Abschnitt 179, Kostenabzug, nicht erstattete Partnerschaftsausgaben, die auf ihrem IRS-Formular 1040 Schedule SE abgezogen wurden, und Erschöpfung von Öl- und Erdgasliegenschaften beansprucht), multipliziert mit 0,9235.<sup>5</sup> Eine Entschädigung kann nur dann vergeben werden, wenn die Zahlungen an Partner während des abgedeckten Zeitraums oder des alternativen abgedeckten Zeitraums bei alternativer Gehaltsabrechnung: erfolgen. Separate Zahlungen für Krankenversicherung, Ruhestand oder staatliche oder lokale Steuern haben keinen Anspruch auf zusätzlichen Darlehenserlass. Wenn die Partnerschaft bei der erstmaligen Beantragung des Darlehens ihr IRS-Formular 1065 K-1 für 2019 nicht eingereicht hat, muss es dem Antrag auf Erlass der Partnerschaft beigefügt werden.

LLC-Eigentümer: LLC-Eigentümer müssen die Anweisungen befolgen, die für die Organisation ihres Geschäfts zu Steuererklärungszwecken für das Steuerjahr 2019 gelten, oder bei einem neuen Unternehmen, die erwartete Steuererklärungssituation für 2020.

### **Häufig gestellte Fragen zu nicht mit Lohn verbundene Kosten des Darlehenserlasses**

- 1. Frage:** Sind nicht bezahlte Kosten, die vor dem abgedeckten Zeitraum anfallen, aber während des abgedeckten Zeitraums gezahlt werden, für den Erlass von Darlehen berechtigt?

---

<sup>4</sup> [https://www.sba.gov/sites/default/files/2020-06/How-to-Calculate-Loan-Amounts-508\\_1.pdf](https://www.sba.gov/sites/default/files/2020-06/How-to-Calculate-Loan-Amounts-508_1.pdf).

<sup>5</sup> Diese Behandlung entspricht der Berechnung der Steuer für Selbstständige vom IRS Formular 1040 Schedule SE Abschnitt A Zeile 4 und entfernt den Anteil des „Arbeitgebers“ bei der Steuer für Selbstständige in Einklang damit, wie Lohnkosten für Mitarbeiter in der Partnerschaft bestimmt werden.

**Antwort:** Ja, anrechenbare Zinskosten für Geschäftshypothesen, anrechenbare Kosten für Geschäftsmieten oder -leasing sowie anrechenbare Kosten für betriebliche Versorgungsleistungen, die vor dem abgedeckten Zeitraum anfallen und während des abgedeckten Zeitraums gezahlt werden, können erlassen werden.

Beispiel: Der 24-wöchige abgedeckte Zeitraum eines Darlehensnehmers läuft vom 20. April bis zum 4. Oktober. Am 4. Mai erhält der Darlehensnehmer seine Stromrechnung für April. Der Darlehensnehmer zahlt seine Stromrechnung für April am 8. Mai. Obwohl ein Teil der Stromkosten vor dem abgedeckten Zeitraum angefallen ist, können diese Stromkosten erlassen werden, da sie während des abgedeckten Zeitraums gezahlt wurden.

2. **Frage:** Sind nicht bezahlte Kosten, die während des abgedeckten Zeitraums anfallen, aber nach dem abgedeckten Zeitraum gezahlt werden, zum Darlehenserlass berechtigt?

**Antwort:** Nicht bezahlte Kosten sind zum Erlass des Darlehens berechtigt, wenn sie während des gedeckten Zeitraums angefallen sind und am oder vor dem nächsten regulären Abrechnungsdatum bezahlt werden, selbst wenn das Abrechnungsdatum nach dem gedeckten Zeitraum liegt.

Beispiel: Der 24-wöchige abgedeckte Zeitraum eines Darlehensnehmers läuft vom 20. April bis zum 4. Oktober. Am 6. Oktober erhält der Darlehensnehmer seine Stromrechnung für September. Der Darlehensnehmer zahlt seine Stromrechnung für September am 16. Oktober. Diese Stromkosten können erlassen werden, da sie während des abgedeckten Zeitraums entstanden sind und am oder vor dem nächsten regulären Abrechnungstermin (6. November) gezahlt wurden.

3. **Frage:** Wenn sich ein Darlehensnehmer dafür entscheidet, den abgedeckten Zeitraum bei alternativer Gehaltsabrechnung für die Abrechnungskosten zu verwenden, gilt der abgedeckte Zeitraum bei alternativer Gehaltsabrechnung für nicht abrechnungspflichtige Kosten?

**Antwort:** Nein. Der abgedeckte Zeitraum bei alternativer Gehaltsabrechnung gilt nur für Abrechnungskosten, nicht für nicht abrechnungspflichtige Kosten. Der abgedeckte Zeitraum beginnt immer an dem Tag, an dem der Darlehensgeber das PPP-Darlehen auszahlt. Nicht bezahlte Lohnkosten müssen während des gedeckten Zeitraums bezahlt werden oder anfallen, um Anspruch auf den Erlass des Darlehens zu haben. Nur für Lohn- und Gehaltsabrechnungskosten kann der Darlehensnehmer den abgedeckten Zeitraum bei alternativer Gehaltsabrechnung verwenden, um sich nach seinem zweiwöchentlichen oder häufigeren Lohn- und Gehaltsabrechnungsplan zu richten.

4. **Frage:** Kommen Zinsen auf ungesicherte Darlehen für das Darlehenserlass in Frage?

**Antwort:** Nein. Zinszahlungen für Geschäftshypothesen auf Immobilien oder persönliches Eigentum (z. B. ein Automobilkredit) kommen für einen Darlehenserlass in Frage. Zinsen auf ungesicherte Darlehen können nicht erlassen werden, da das Darlehen nicht durch Immobilien oder persönliches Eigentum abgesichert ist. Obwohl Zinsen für ungesicherte Darlehen, die vor dem 15. Februar 2020 angefallen sind, eine zulässige Verwendung des PPP-Darlehenserlöses darstellen, können diese Ausgaben nicht erlassen werden.

5. **Frage:** Sind Zahlungen, die für kürzlich erneuerte Leasingverträge oder Zinszahlungen für refinanzierte Hypothekendarlehen geleistet wurden, für den Darlehenserlass geeignet, wenn das ursprüngliche Leasingverhältnis oder die Hypothek vor dem 15. Februar 2020 bestand?

**Antwort:** Ja. Wenn ein vor dem 15. Februar 2020 bestehender Mietvertrag am oder nach dem 15. Februar 2020 abläuft und erneuert wird, können die gemäß dem erneuerten Mietvertrag, während des abgedeckten Zeitraums geleisteten, Leasingzahlungen zum Darlehenserlass berechtigt werden. Ebenso, wenn ein Hypothekendarlehen für Immobilien oder persönliches Eigentum, das vor dem 15. Februar 2020 bestand, am oder nach dem 15. Februar 2020 refinanziert wird, können die Zinszahlungen für das refinanzierte Hypothekendarlehen während des abgedeckten Zeitraums vergeben werden.

Beispiel: Ein Darlehensnehmer hat im März 2015 einen Fünfjahresvertrag für seine Einzelhandelsfläche abgeschlossen. Der Mietvertrag wurde im März 2020 verlängert. Für die Bestimmung des Erlasses des PPP-Darlehens des Darlehensnehmers gilt das erneuerte Leasingverhältnis vom März 2020 als Verlängerung des ursprünglichen Leasingverhältnisses, das vor dem 15. Februar 2020 in Kraft getreten war. Infolgedessen können die im Rahmen des erneuerten Leasingverhältnisses während des abgedeckten Zeitraums geleisteten Leasingzahlungen zum Darlehenserlass berechtigt werden.

6. **Frage:** Zu den gedeckten Versorgungsleistungen, die für den Erlass in Frage kommen, gehört eine „Zahlung für eine Dienstleistung der Bereitstellung von . . . Transportmitteln“ nach dem CARES-Gesetz. Welche Ausgaben fallen unter dieser Kategorie?

**Antwort:** Eine Dienstleistung zur Bereitstellung von Transportmitteln bezieht sich auf Transportkosten, die von staatlichen und lokalen Regierungen berechnet werden. Die Zahlung dieser Gebühren durch den Darlehensnehmer ist für einen Darlehenserlass berechtigt.<sup>6</sup>

7. **Frage:** Sind Stromversorgungsgebühren für den Erlass eines Darlehen berechtigt, wenn sie getrennt von den Stromverteilungsgebühren berechnet werden?

**Antwort:** Ja. Die gesamte Zahlung der Stromrechnung kommt für den Darlehenserlass in Frage (auch wenn die Gebühren separat in Rechnung gestellt werden), einschließlich Lieferkosten, Vertriebsgebühren und anderer Gebühren wie Bruttoeinnahmensteuern.

### **Häufig gestellte Fragen zur Reduzierung des Darlehenserlasses**

1. **Frage:** Wird ein Darlehensnehmer aufgrund einer Reduzierung der Vollzeitbeschäftigten während des abgedeckten Zeitraums einer Reduzierung seines erlassenen Betrages unterliegen, wenn der Darlehensnehmer angeboten hat, einen oder mehrere entlassene Mitarbeiter wieder einzustellen, die Mitarbeiter jedoch abgelehnt haben?

---

<sup>6</sup>Weitere Informationen zu den Transportkosten finden Sie unter [https://www.fhwa.dot.gov/ipd/value\\_capture/defined/transportation\\_utility\\_fees.aspx](https://www.fhwa.dot.gov/ipd/value_capture/defined/transportation_utility_fees.aspx).

**Antwort:** Bei der Berechnung der Summe seines Darlehenserrlasses kann ein Darlehensnehmer eine Reduzierung der Vollzeitbeschäftigten ausschließen, wenn der Darlehensnehmer in gutem Glauben Folgendes dokumentieren kann: (1) die Unfähigkeit, Personen, die am 15. Februar 2020 Mitarbeiter des Darlehensnehmers waren, wieder einzustellen, und (2) die Unfähigkeit, ähnlich qualifizierte Personen für unbesetzte Stellen am oder vor dem 31. Dezember 2020 einzustellen. Die Darlehensnehmer sind verpflichtet, das zuständige staatliche Arbeitslosenversicherungsamt über das abgelehnte Wiedereinstellungsangebot eines Arbeitnehmers innerhalb von 30 Tagen nach Ablehnung des Angebots zu informieren. Zu den Dokumenten, die Darlehensnehmer aufbewahren sollten, um die Einhaltung dieser Ausnahmeregelung nachzuweisen, gehören das schriftliche Angebot zur Wiedereinstellung einer Person, eine schriftliche Aufzeichnung der Ablehnung des Angebots und eine schriftliche Aufzeichnung der Bemühungen, eine ähnlich qualifizierte Person einzustellen.

2. **Frage:** Wenn sich ein saisonaler Arbeitgeber dafür entscheidet, einen Zeitraum von 12 Wochen zwischen dem 1. Mai 2019 und dem 15. September 2019 zur Berechnung seines maximalen PPP-Darlehensbetrags zu verwenden, welcher Zeitraum sollte im Jahr 2019 als Referenzzeitraum für die Berechnung etwaiger Reduzierungen des Betrags des Darlehenserrlasses verwendet werden?

**Antwort:** Ein saisonaler Arbeitgeber, der sich für die Berechnung seines maximalen PPP-Darlehensbetrags für einen Zeitraum von 12 Wochen zwischen dem 1. Mai 2019 und dem 15. September 2019 entscheidet, muss denselben Zeitraum von 12 Wochen wie den Referenzzeitraum für die Berechnung einer etwaigen Reduzierung des Betrages des Darlehenserrlasses verwenden.

3. **Frage:** Bei der Berechnung der Ausnahmen der Reduzierung nach Vollzeitäquivalenz (FTE) in der Tabelle 1 des Arbeitsblatts PPP Schedule A zum Antrag auf Darlehenserrlass (SBA-Formular 3508 oder gleichwertiges Formular des Darlehensgebers), sollten Darlehensnehmer die Angestellten mit einbeziehen, die 2019 mehr als 100.000 USD verdient haben (die in Tabelle 2 des Arbeitsblattes PPP Schedule A aufgeführt sind)?

**Antwort:** Ja. Die Ausnahmen der Reduzierung nach Vollzeitäquivalenz gelten für alle Mitarbeiter, nicht nur für diejenigen, die in der Tabelle 1 des Antrags auf Darlehenserrlass aufgeführt werden (SBA-Formular 3508 oder gleichwertiges Formular des Darlehensgebers). Die Darlehensnehmer sollten daher Mitarbeiter einbeziehen, die mehr als 100.000 USD in der Zeile Ausnahmen der Reduzierung nach Vollzeitäquivalenz in Tabelle 1 des Arbeitsblatts PPP Schedule A verdient haben.

4. **Frage:** Wie berechnen Darlehensnehmer die Reduzierung ihres Betrags des Darlehenserrlasses aufgrund von Kürzungen des Arbeitnehmergehalts oder des Stundenlohns?

**Antwort:** Bestimmte Lohnkürzungen während des abgedeckten Zeitraums oder des abgedeckten Zeitraums bei alternativer Gehaltsabrechnung können den Betrag der Darlehenserlasses verringern, den ein Darlehensnehmer erhält. Wenn das Gehalt oder der Stundenlohn eines versicherten Arbeitnehmers <sup>7</sup> während des gedeckten Zeitraums oder des abgedeckten Zeitraums bei alternativer Gehaltsabrechnung um mehr als 25% reduziert wird, reduziert der Anteil von mehr als 25% den zulässigen erlassenen Betrag, es sei denn, der Darlehensnehmer erfüllt den Safe Harbor für Reduzierung des Gehalts/Stundenlohns (wie im Antrag auf Darlehenserlass beschrieben) (SBA- Formular 3508 oder gleichwertiges Formular des Darlehensgebers)). In den folgenden Beispielen wird davon ausgegangen, dass jeder Mitarbeiter ein „versicherter Mitarbeiter“ ist.

Beispiel 1: Ein Darlehensnehmer erhielt sein PPP-Darlehen vor dem 5. Juni 2020 und entschied sich für einen Zeitraum von acht Wochen. Das Gehalt des Vollzeitbeschäftigten wurde während des abgedeckten Zeitraums am 23. April 2020 von 52.000 USD pro Jahr auf 36.400 USD pro Jahr gesenkt und bis zum 31. Dezember 2020 nicht wieder erhöht. Der Mitarbeiter arbeitete weiterhin auf Vollzeitbasis mit einer Vollzeitäquivalenz (FTE) von 1,0. Der Darlehensnehmer sollte den Abschnitt „Reduzierung des Gehalts/Stundenlohns“ unter „Anweisungen für Arbeitsblatt PPP Schedule A“ in den Anweisungen zur Beantragung eine PPP-Darlehenserlasses lesen. In Schritt 1 gibt der Darlehensnehmer die Zahlen in 1.a, 1.b und 1.c ein. Da das Jahresgehalt um mehr als 25% gesenkt wurde, fährt der Darlehensnehmer mit Schritt 2 fort. Im 2. Schritt: Da die Gehaltsreduzierung bis zum 31. Dezember 2020 nicht behoben wurde, wird der Safe Harbor für Reduzierung des Gehalts/Stundenlohns nicht eingehalten und der Darlehensnehmer muss mit Schritt 3 fortfahren. In Schritt 3.a. ist 39.000 USD (75% von 52.000 USD) das Mindestgehalt, das eingehalten werden muss, um eine Strafe zu vermeiden. Das Gehalt wurde auf 36.400 USD reduziert und die überschüssige Reduzierung um 2.600 USD wird in Schritt 3.b eingegeben. Da dieser Mitarbeiter eingestellt ist, multipliziert der Darlehensnehmer in Schritt 3.e die überschüssige Reduzierung von 2.600 USD mit 8 (wenn er stattdessen einen 24-wöchigen abgedeckte Zeitraum ausgewählt hat, multipliziert er mit 24) und teilt dann durch 52, um einen Betrag des Darlehenserlasses von 400 USD zu erhalten. Der Darlehensnehmer trägt in das Arbeitsblatt PPP Schedule A, Tabelle 1 400 USD als Reduzierung des Gehalts/Stundenlohns in der Spalte über Feld 3 für diesen Mitarbeiter ein.

Beispiel 2: Ein Darlehensnehmer erhielt sein PPP-Darlehen vor dem 5. Juni 2020 und entschied sich für einen 24-wöchigen abgedeckten Zeitraum. Der Stundenlohn eines Mitarbeiters wurde während des abgedeckten Zeitraums von 20 USD pro Stunde auf 15 USD pro Stunde gesenkt. Der Mitarbeiter arbeitete zwischen dem 1. Januar 2020 und dem 31. März 2020 10 Stunden pro Woche. Der Darlehensnehmer sollte den Abschnitt „Reduzierung des Gehalts/Stundenlohns“ unter „Anweisungen für Arbeitsblatt PPP Schedule A“ in den Anweisungen zur Beantragung eine PPP-Darlehenserlasses lesen.

---

<sup>7</sup> Ein „versicherter Mitarbeiter“ ist eine Person, die: (1) beim Darlehensnehmer zu einem beliebigen Zeitpunkt während des abgedeckten Zeitraums oder des abgedeckten Zeitraums bei alternativer Gehaltsabrechnung beschäftigt war und dessen Hauptwohnsitz in den Vereinigten Staaten liegt; und (2) vom Darlehensnehmer eine Entschädigung in Höhe eines Jahreszinssatzes von höchstens 100.000 USD für alle Zahlungsperioden im Jahr 2019 erhalten haben oder 2019 zu keinem Zeitpunkt beim Darlehensnehmer beschäftigt waren.

Da der Stundenlohn des Arbeitnehmers um genau 25% gesenkt wurde (von 20 USD pro Stunde auf 15 USD pro Stunde), senkt die Lohnsenkung nicht den in Frage kommenden Betrag des Erlasses. Der Betrag in Zeile 1.c beträgt 0,75 oder mehr, sodass der Darlehensnehmer in der Spalte Reduzierung des Gehalts/Stundenlohns für diesen Mitarbeiter im PPP Schedule A-Arbeitsblatt, Tabelle 1, 0 USD eingibt.

Wenn der Stundenlohn desselben Mitarbeiters auf 14 USD pro Stunde gesenkt worden wäre, würde die Reduzierung mehr als 25% betragen, in welchem Fall der Darlehensnehmer mit Schritt 2 fortfahren würde. Wenn diese Reduzierung bis zum 31. Dezember 2020 nicht behoben wurde, macht der Darlehensnehmer mit Schritt 3 weiter. Diese Reduzierung des Stundenlohns um mehr als 25% beträgt 1 USD pro Stunde. In Schritt 3 multipliziert der Darlehensnehmer 1 USD pro Stunde mit 10 Stunden pro Woche, um die wöchentliche Gehaltsreduzierung zu bestimmen. Der Darlehensnehmer multipliziert dann die wöchentliche Gehaltsreduzierung mit 24 (da der Darlehensnehmer einen 24-wöchigen abgedeckten Zeitraum verwendet). Der Darlehensnehmer trägt 240 USD in die Spalte Reduzierung des Gehalts/Stundenlohns für diesen Mitarbeiter im Arbeitsblatt PPP Schedule A, Tabelle 1 ein. Wenn der Darlehensnehmer vor Ablauf des 24-wöchigen Deckungszeitraums eine Vergebung beantragt, muss er die Gehaltsreduzierung (die übermäßige Reduzierung über 25% oder 240 USD) für den gesamten 24-wöchigen abgedeckten Zeitraum berücksichtigen.

Beispiel 3: Ein Mitarbeiter verdiente zwischen dem 1. Januar 2020 und dem 31. März 2020 einen Lohn von 20 USD pro Stunde und arbeitete 40 Stunden pro Woche. Während des abgedeckten Zeitraums wurde der Lohn des Arbeitnehmers nicht geändert, aber seine Arbeitszeit wurde auf 25 Stunden pro Woche reduziert. In diesem Fall beträgt die Reduzierung des Gehalts/Stundenlohns für diesen Mitarbeiter Null, da der Stundenlohn unverändert blieb. Infolgedessen gibt der Darlehensnehmer 0 USD in die Spalte Reduzierung des Gehalts/Stundenlohns für diesen Mitarbeiter im Arbeitsblatt PPP Schedule A, Tabelle 1 ein. Die Arbeitszeitverkürzung des Arbeitnehmers wird bei der Berechnung des Vollzeitbeschäftigten durch den Darlehensnehmer während des abgedeckten Zeitraums berücksichtigt, die separat berechnet wird und zu einer Reduzierung des Betrags des Darlehenserlasses des Darlehensnehmers führen kann.

5. **Frage:** Sind für die Berechnung des Erlasses des Darlehens, die für Reduzierungen des Gehalts/Stundenlohns von mehr als 25% für bestimmte Mitarbeiter erforderlich ist, alle Formen der Vergütung enthalten oder nur Gehälter und Löhne?

**Antwort:** Zur Berechnung der Reduzierung des Betrags des Darlehenserlasses sollte der Darlehensnehmer nur die Senkung der Gehälter bzw. Löhne berücksichtigen.

### **FAQS zum Economic Injury Disaster Loan (EIDL) (Darlehen für wirtschaftliche Katastrophen)**

1. **Frage:** Die SBA zieht den Betrag eines EIDL-Vorschusses (Economic Injury Disaster Loan), den ein PPP-Darlehensnehmer erhalten hat, von dem an den Darlehensgeber überwiesenen erlassenen Betrag ab. Woher weiß ein Darlehensgeber, wie hoch der EIDL-Vorschuss ist, der von der SBA automatisch abgezogen wird?

**Antwort:** Wenn ein Darlehensnehmer einen EIDL-Vorschuss erhalten hat, muss die SBA den erlassenen Betrag des Darlehens des Darlehensnehmers um den Betrag des EIDL-Vorschusses reduzieren. Die SBA wird den Betrag des EIDL-Vorschusses von dem von der SBA an den Darlehensgeber überwiesenen erlassenen Betrag abziehen. Der Darlehensgeber kann den Betrag des EIDL-Vorschusses bestätigen, der von der SBA automatisch vom erlassenen Betrag abgezogen wird, indem er die EIDL-Vorschussinformationen des Darlehensnehmers in der PPP-Erlassplattform überprüft.

2. **Frage:** Wie sollte ein Darlehensgeber mit dem verbleibenden Restbetrag eines PPP-Darlehens umgehen, nachdem die SBA den erlassenen Betrag an den Darlehensgeber überwiesen hat?

**Antwort:** Wenn ein PPP-Darlehen nicht vollständig erlassen wird (einschließlich, wenn es zu einer Reduzierung des erlassenen Betrags für einen EIDL-Vorschuss kam), muss der verbleibende Restbetrag des PPP-Darlehens vom Darlehensnehmer zurückgezahlt werden. Der Darlehensgeber ist dafür verantwortlich, den Darlehensnehmer über den von der SBA überwiesenen Betrag des erlassenen Darlehens und den Tag zu informieren, an dem die erste Zahlung des Darlehens durch den Darlehensnehmer fällig ist. Der Darlehensgeber muss das Darlehen weiterhin bedienen. Der Darlehensnehmer muss den verbleibenden Darlehenssaldo bis zum Fälligkeitsdatum des PPP-Darlehens (entweder zwei oder fünf Jahre) zurückzahlen. Wenn festgestellt wird, dass ein Darlehensnehmer aus irgendeinem Grund nicht für ein PPP-Darlehen in Frage kommt, kann die SBA die Rückzahlung des ausstehenden PPP-Darlehenssaldo beantragen oder andere verfügbare Abhilfemaßnahmen ergreifen.

3. **Frage:** Was sollte ein Darlehensgeber tun, wenn ein Darlehensnehmer einen EIDL-Vorschuss erhalten hat, der über den Betrag seines PPP-Darlehens hinausgeht?

**Antwort:** Ein Darlehensnehmer, der einen EIDL-Vorschuss erhalten hat, der über den Betrag seines PPP-Darlehens hinausgeht, erhält keinen Erlass für das PPP-Darlehen, da der Betrag eines EIDL-Vorschusses vom erlassenen Betrag des PPP-Darlehens abgezogen wird. Der Darlehensgeber ist dafür verantwortlich, den Darlehensnehmer über das Datum zu informieren, an dem die erste Zahlung des Darlehensnehmers fällig ist. Der Darlehensgeber muss das Darlehen weiterhin bedienen. Der Darlehensnehmer muss den verbleibenden Darlehenssaldo bis zum Fälligkeitsdatum des PPP-Darlehens (entweder zwei oder fünf Jahre) zurückzahlen. Wenn festgestellt wird, dass ein Darlehensnehmer aus irgendeinem Grund nicht für ein PPP-Darlehen in Frage kommt, kann die SBA die Rückzahlung des ausstehenden PPP-Darlehenssaldo beantragen oder andere verfügbare Abhilfemaßnahmen ergreifen.<sup>8</sup>

---

<sup>8</sup> Alle Fragen und Antworten wurden, sofern nicht anders angegeben, am 4. August 2020 veröffentlicht. EIDL FAQs 1 - 3 veröffentlicht am 11. August 2020.